

einen Blick hinab in den Saal, der wie eine frische blumige Bergwiese im Juni aussieht. Wer Raum für Bestattung in der Form besitzt, wird sich hier an vielen herrlichen Modellen und Werkzeugen erfreuen; des Landwirth dürfte die schöne Auswühl landwirthschaftlicher Gerathe und Maschinen interessieren.

Endlich gelangt man ins Erdgeschoss zu den gewaltigen Cooks- und Steinkohlenblöcken, den Asphaltplatten, den Thonwaaren, den Marmorarbeiten, den schweren verarbeiteten Metallen, den unheimlichen Destillirgefäßen und Retorten, den gemüthlich ernsten Defen von Thon und Eisen, den Geldcassen und Geldschranken, welche ein ganzes Zimmer einnehmen und denen man sich bestens empfiehlt, um sich zu den Kochgeräthen zu wenden, welche viel versprechen von guten Mahlzeiten. Mit den Schaufeln und Grabscheiten, die nun folgen, macht der lebensfrohe Beschauer sich nicht viel zu schaffen, eilt an den zwickenden und drückenden Schraubstöcken, den sich breit machenden Ambosen vorbei, wirft einen flüchtigen Blick auf die Drehbänke, welche traurig dastehn, weil sie keine Spähne

machen können, und biegt links ab zu einigen sehr nützlichen Zimmern, deren Boden mit Holz verweilt. Um den Handmehlern und die Webmaschine, die die Stoffe webt, drängt sich Alles umher, und man möchte denken, daß die Schreiner zu verfolgen; dort giebt auch eine Schäftgiewaschine immetfort Brochhaus, hier arbeitet eine Maschine Eisenbahnbillets in die Millionen. Buch-, Formen- und Steindruckpressen begleiten zu den Schiffen zur deutschen Flotte im — Modell. Endlich steigt man hinab in das Maschinenzelt, staunt die vielgliedrigen geheimnißvollen Werkzeuge an, mit denen der Geist des Menschen arbeitet, und schließt endlich seine Wanderung mit der Bewunderung der im schönsten Lackglanz strahlenden Locomotive von Richard Hartmann in Chemnitz, deren Eindruck so mächtig wirkt, daß man Bedenken trug, sie bei der Infuhr über die Brücke zu lassen. Die standhafte Brücke beschämte aber alle ängstlichen Gemüther.

In einem spätern Artikel werden wir auf einige Spitzen und Glanzpunkte der Ausstellung zurückkommen. Wk.

Verantwortlicher Redacteur: Professor Dr. Schletter.

Haupt-Gewinne
1ster Ziehung 5ter Classe 37ster K. S. Landes-Lotterie zu Leipzig.
Montags den 15. April 1850.

Nummer.	Thaler.	bei Hrn.	in Dresden.
28982	20000	Hrn. G. J. Trescher und Comp.	in Dresden.
17140	10000	der herzogl. priv. Hauptcollection zu Dessau.	
12495	2000	Hrn. G. J. Trescher und Comp.	in Dresden.
18780	2000	S. G. Wallerstein und Sohn	in Dresden.
18731	1000	S. G. Wallerstein und Sohn	in Dresden.
44714	1000	J. F. Sarg	in Leipzig.
28953	1000	G. J. Trescher und Comp.	in Dresden und Hrn. Carl Böttcher in Leipzig.
19994	1000	R. Schramm	in Naugun.
17059	1000	G. J. Trescher und Comp.	in Dresden und dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
4134	1000	Gebr. Wenige	in Gotha.
27588	400	J. A. Thierfelder und Söhne	in Neukirchen.
29825	400	J. A. Thierfelder und Söhne	in Neukirchen.
501	400	S. G. Wallerstein und Sohn	in Dresden.
22441	400	P. C. Blendner	in Leipzig.
28407	400	G. G. Meyer	in Weithayn.
6428	400	R. Schramm	in Naugun.
9175	400	S. G. Wallerstein und Sohn	in Dresden.

9617	400	bei Hrn. P. C. Blendner	in Leipzig.
21364	400	J. F. Trescher	in Gera.
21158	400	G. Mack	in Weimar.
9025	40	S. G. Wallerstein und Sohn	in Dresden.
25845	40	P. C. Blendner	in Leipzig.
11893	200	J. F. Sarg	in Leipzig.
21469	200	G. H. Stein und Comp.	in Dresden.
9207	200	S. G. Wallerstein und Sohn	in Dresden.
19323	200	Carl Böttcher	in Leipzig.
15330	200	H. Schffert	in Leipzig.
22317	200	H. F. Hänsel	in Jttau.
8183	200	G. H. Stein und Comp.	in Dresden.
2450	200	J. A. Thierfelder und Söhne	in Neukirchen.
25344	200	dem f. f. priv. Intelligenz-Comptoir	in Leipzig.
4107	200	Hrn. Gebr. Wenige	in Gotha.
22693	200	der herzogl. priv. Hauptcollection	in Dessau.
964	200	Hrn. P. Kress	in Chemnitz.
10030	200	G. A. Ronthaler	in Dresden.
22217	200	S. G. Wallerstein und Sohn	in Dresden.
20718	200	J. F. Sarg	in Leipzig.
171	200	dem f. f. priv. Intelligenz-Comptoir	in Leipzig.
19871	200	Hrn. S. G. Wallerstein und Sohn	in Dresden.
17625	200	G. A. Ronthaler	in Dresden.

132 Gewinne à 100 Thaler.

Börse in Leipzig am 15. April 1850.
Course im 14 Thaler-Fuss.

Angeh.		Ges.		Angeh.		Ges.		Angeh.		Ges.	
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	143	—	R. russ. wicht. Imp.-à Ro. pr. St.	5. 18	R. S. erbl. Pfand-à v. 500	—	—	—	—	
	2 Mt.	—	—	Holland. Duc. à 3 1/2	7 1/2	briefe à 3 1/2	—	—	—	—	
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102 3/4	—	Kaiserl. do. do.	7 1/2	à v. 100 n. 25	—	—	—	—	
	2 Mt.	—	—	Bresl. do. do. - à 65 1/2 As	7	à v. 100 n. 25	—	—	—	—	
Berlin pr. 100 1/2 Pr. Crt.	k. S.	99 7/8	—	Passir. do. do. - à 65 As	6 1/2	- lausitzer do.	—	—	—	—	
	2 Mt.	—	—	Conv. Species u. Gulden	—	do. do.	—	—	—	—	
Bremen pr. 100 1/2 Ld'or.	k. S.	112 1/2	—	idem 10 und 20 Kr.	2 1/2	do. do.	—	—	—	—	
à 5 1/2	2 Mt.	—	—	Gold pr. Mark fein Köln.	—	do. do.	—	—	—	—	
Breslau pr. 100 1/2 Pr. Crt.	k. S.	99 3/4	—	Silber do. do.	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part.	—	—	—	—	
	2 Mt.	—	—		—	Obligationen à 3 1/2 pr. 100	—	—	—	—	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S.	57 1/2	—	Staatspapiere, Action etc.,	—	Ch.-Riesner E.-B.-Anl. à 10 1/2	—	—	—	—	
in 24 Fl.-Fuss	2 Mt.	—	—	exclusive Zinsen.	—	H. Preuss. Staats-Schuldacheine	—	—	—	—	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	150 3/4	—	R. Sachs. Staatsp. à v. 1000 u. 500	86	à 3 1/2 in Pr. Cour. pr. 100	—	—	—	—	
	2 Mt.	—	—	à 3 1/2 im 14 1/2 F. kleinere	—	K. K. Oestr. Met. à 52 pr. 150 fl. C.	—	—	—	—	
	k. S.	—	—	do. do. do. à 4 1/2 à 500	96	do. do.	—	—	—	—	
London pr. 1 1/2 Sterl.	2 Mt.	6. 28 1/2	—	do. do. à 5 1/2 kleinere	106 1/2	do. do.	—	—	—	—	
	3 Mt.	—	—	do. do.	—	Lauf. Zins. à 103 1/2 im 14 1/2 F.	—	—	—	—	
Paris pr. 300 Francs	k. S.	81 1/2	—	K. Sachs. Landrentenbriefe à 3 1/2	—	Wien. B.-A. pr. St. excl. J. Z. à 103 1/2	—	—	—	—	
	2 Mt.	—	—	im 14 1/2 F. v. 1000 u. 500	90	Leipziger Bank - Action à 250	—	—	—	—	
	3 Mt.	—	—	kleinere	—	excl. Zinsen pr. 100	—	—	—	—	
Wien p. 150 fl. im 20 fl. Fuss	k. S.	86 3/4	—	Action d. ehem. Sachs.-Baiersch.	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Action	—	—	—	—	
	2 Mt.	—	—	Eisenb.-Comp. bis ult. Septbr.	—	à 100 1/2 excl. Zinsen pr. 100	—	—	—	—	
	3 Mt.	—	—	1855 à 4 1/2, später 3 1/2 à 100	96	S.-Schles. Eisenb.-Action à 100	—	—	—	—	
		—	—	K. Preuss. St.-Gr.-Cassonscheine	—	excl. Zinsen pr. 100	—	—	—	—	
		—	—	à 3 1/2 im 20 fl. F. v. 1000 u. 500	86	Lobau-Zittauer Eisenb.-Action	—	—	—	—	
		—	—	kleinere	—	excl. Zinsen pr. 100	—	—	—	—	
		—	—	Leipz. St.-Obl. v. 1000 u. 500	85	Magdeb.-Leipz. Eisenb.-Action	—	—	—	—	
		—	—	à 3 1/2 im 14 1/2 F. kleinere	—	à 100 1/2 excl. Zinsen pr. 100	—	—	—	—	
		—	—	do. do.	—	Oberrhein-Riesner Eisenb.-Act.	—	—	—	—	
		—	—		—	à 100 1/2 zur Zeit nominal	—	—	—	—	

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr, 10 Ngr. 1 Pf. *) Beträgt pr. Stück 8 Thlr, 6 Ngr. 7 Pf.